

Aufklärungsbogen

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, liebe Eltern und Angehörige!

Nach dem Patientenrechtegesetz sind Therapeuten ebenso wie Ärzte zur Aufklärung ihrer Patienten verpflichtet. Dieser Pflicht kommen wir mit diesem Aufklärungsbogen nach. Er dient Ihrer Information. Bitte lesen Sie ihn aufmerksam durch, beantworten Sie die folgenden Fragen und unterschreiben Sie die Einwilligung zur Behandlung am Ende des Bogens.

Osteopathie ist eine eigenständige Form der Medizin, die dem Erkennen und Behandeln von Funktionsstörungen und deren Ursachen dient. Es wird nicht nur das Krankheitsbild bzw. die Symptome an sich behandelt, sondern der Mensch in seiner Gesamtheit. Die osteopathische Behandlung erfolgt nur mit den Händen. Befund und Therapie gehen bei den Sitzungen fließend ineinander über. Ziel der Therapie ist die Wiederherstellung und Stärkung des Gleichgewichts der Körperfunktionen.

Kontraindikation / Gegenanzeigen:

Die wichtigste Kontraindikation ist eine unsichere oder ungeklärte Diagnose. Vor Beginn der Behandlung muss eine entsprechende Abklärung erfolgen, damit für den Patienten durch die Verzögerung entsprechender anderer Maßnahmen kein Schaden entstehen kann. Die Osteopathie ist kontraindiziert bei:

- Aneurysmen • akuten Entzündungen • Infektionserkrankungen • fieberhaften Erkrankungen • Brüchen
- Tumorerkrankungen • Durchblutungsstörungen des Gehirns • Bluterkrankheit • Thrombosen
- spontanen Hämatombildungen (unsicher? – fragen Sie Ihren Therapeuten)

Risiken der Untersuchung und Behandlung (vorübergehende Reaktionen):

- Kurzfristige Symptomverschlimmerung oder Akutwerden einer chronischen Entzündung • Müdigkeit • Schwindel • Kopfschmerz • Fieber • Veränderung der Körperausscheidungen und/oder des Menstruationszyklus • Schlafstörungen

In seltenen Fällen (mit einer Wahrscheinlichkeit von 1 : 400.000 – 1 : 2.000.000) kann es nach Behandlung der Wirbelsäule mit manipulativen Techniken bei entsprechenden Voraussetzungen zu einer Hirnblutung, einem Schlaganfall oder Schädigung des Rückenmarks kommen.

Für die sanfte Mobilisation bestehen keine Gegenanzeigen!

Individuelle Risikofaktoren oder Vorerkrankungen (z.B. Osteoporose, Herzinfarkt, Tumorerkrankung, Bluthochdruck, Allergie etc.): _____

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

- Ich möchte zusätzlich eine umfassende, mündliche Aufklärung über die Osteopathie und willige in die Behandlung ein.
- Ich verzichte auf die umfassende Aufklärung und willige in die Behandlung ein.

Einwilligung:

Den Aufklärungsbogen habe ich gelesen und verstanden. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Therapeuten bzw. einen Arzt verständigen. Eine Gewähr für einen Erfolg kann nicht übernommen werden.

Name	Bevollmächtigter oder Sorgeberechtigter*	Datum,	Unterschrift
Therapeut		Datum,	Unterschrift

*Unterschreibt ein Elternteil allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil handelt.